

Geschichte des griechischen Arztes Deban.

Es war einmal ein König in Persien, der war aussätzig, und seine Ärzte hatten ihre Heilmittel vergeblich an ihm erschöpft, so daß sie ihm nichts mehr zu verordnen wußten, als ein sehr geschickter Arzt mit Namen Duban am Hofe anlangte.

Dieser Arzt hatte sein Wissen aus allen Büchern der Welt geschöpft und kannte die guten und schlechten Eigenschaften aller Pflanzen und Spezereien. Sobald er von des Königs Krankheit gehört hatte, legte er seine besten Kleider an und fand Mittel und Wege, sich dem Könige vorstellen zu lassen. „Gnädiger Herr,“ redete er ihn an, „mir ist bekannt geworden, daß kein Arzt dich von deiner Krankheit heilen konnte. Wenn du mir die Ehre gönnen wolltest, dir zu dienen, so mache ich mich anheischig, dich ohne Salben und Tränke herzustellen.“

Der König versetzte auf diesen Antrag: „Wenn du so geschickt bist, das zu vollbringen, so will ich dich und deine Kinder zu reichen Leuten machen, und außerdem sollst du mein liebster Günstling sein.“ — „Ja, o König,“ versetzte der Arzt, „ich hoffe es mit Gottes Hilfe zu vollbringen und werde morgen anfangen.“

Der Arzt begab sich hierauf in seine Wohnung und stellte einen Stock zum Balltreiben her; er höhle den Handgriff desselben aus und